

Presseinformation

11. September 2020

Konzertveranstaltungen in Niederösterreich

Von „Musikalischen Kostbarkeiten“ in der Töpferkapelle bis zu den Tonkünstlern im Festspielhaus

Am Samstag, 12. September, präsentieren Sylvia Kummer und Franz Reithner im Rahmen der Reihe „Musikalische Kostbarkeiten“ ab 11 Uhr in der Töpferkapelle Neubruck Musik von Ludwig van Beethoven. Eintritt: freie Spende; nähere Informationen bei der Eisenstraße Niederösterreich unter 07482/204 40, e-mail presse@eisenstrasse.info und www.eisenstrasse.info.

„So klingt Ludwig van“ heißt es am Samstag, 12. September, mit Gottlieb Wallisch am Klavier, Hanna Weinmeister an der Violine und Bruno Weinmeister am Cello bzw. am Samstag, 26. September, mit Mikayel Balyan am Klavier, Clive Brown an der Violine und Alexander Nicholls am Cello im Kaiserhaus Baden; Beginn ist jeweils um 20 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Kaiserhaus Baden unter 02252/868 00-577, e-mail kaiserhaus@baden.gv.at und <http://kaiserhaus-baden.at/konzerte>.

Ebenfalls am Samstag, 12. September, spielt zunächst das Ensemble Kaleidoskop im Zuge der Buchpräsentation „Johann Michael Haydn - kein vergessener Meister“ ab 15 Uhr im Haydn-Geburtshaus in Rohrau bei freiem Eintritt Michael Haydns Notturmo in F-Dur MH 185 und Joseph Haydns Divertimento für zwei Violinen, Viola, Bass und zwei Hörner in Es-Dur Hob II:21, ehe ab 19.30 Uhr im Schloss Petronell-Carnuntum neben Michael Haydns Pantomime „Der Traum in einer halbszenischen Aufführung (Regie: Radim Vizvary) auch Joseph Haydns Symphonie „Lamentatione in einer Interpretation des Czech Ensemble Baroque zur Aufführung gelangt. Unter dem Motto „Hier liegt vor deiner Majestät -Sing along!“ kann dann am Sonntag, 13. September, ab 10 Uhr in der Marienkirche von Bad Deutsch-Altenburg in Michael Haydns „Deutsches Hochamt“ miteingestimmt werden. Mit Michael Haydns „Michaelis-Messe“ steht am Sonntag, 27. September, ab 10 Uhr in der Pfarrkirche Fischamend eine musikalische Rarität auf dem Programm. Streichquartette, Klaviersonaten und Lieder von Joseph Haydn im Kontext zweier Werke für Klavier und Streicher von Samuel Barber erwartet das Publikum dann bei den „Musikalischen Herbstklängen“ mit Roland Batik, Anita Rosati und dem Selini-Quartett am Freitag, 2. Oktober, ab 19.30 Uhr auf Schloss

Presseinformation

Ebergassing Nähere Informationen und Karten bei der Haydnregion Niederösterreich unter 02164/2268, e-mail tickets@haydnregion-noe.at und www.haydnregion-noe.at.

Am Sonntag, 13. September, steht ab 18 Uhr im Stadttheater Wiener Neustadt ein Musical-Galakonzert auf dem Spielplan, bei dem Mark Seibert, Marjan Shaki, Sabrina Auer und Lukas Perman die größten Hits aus Musicals wie „Tanz der Vampire“, „Elisabeth“, „I am from Austria“, „Mozart“, „Romeo & Julia“ etc. singen. Nähere Informationen und Karten beim Infopoint Altes Rathaus unter 02622/373-311, e-mail office@wiener-neustadt.at und www.wnkultur.at.

In der Arena Nova in Wiener Neustadt hingegen heißt es am Sonntag, 13. September, „Keine Party ohne Nockis!“, das Konzert des Nockalm Quintetts beginnt um 20 Uhr. Nähere Informationen und Karten bei der Arena Nova unter 02622/223 60-0, e-mail office@arenanova.com und www.arenanova.com.

Im Schloss Heiligenkreuz-Gutenbrunn geht es im Rahmen des „Ost-West Musikfestes“ am Sonntag, 13. September, ab 18.30 Uhr unter dem Motto „Der letzte Liebesbrief“ um die Frauen um Ludwig van Beethoven: Viktor Miloserdov am Violoncello und Natalia Gubina am Klavier spielen dazu Werke von Franz Schubert, Johannes Brahms, Ludwig van Beethoven und Gustav Mahler. Am Sonntag, 4. Oktober, ist hier dann ab 11 Uhr „Ludwig van Beethoven zwischen Italien und Spanien“ mit Luca Torrigiani am Klavier und Lapo Vanucci an der Gitarre zu hören. Karten unter 0699/81 18 09 95 und e-mail musikfest@gmx.at; nähere Informationen unter www.ostwestmusikfest.at.

Das diesjährige Festival „Musica Sacra“ startet am Sonntag, 13. September, um 18 Uhr im Dom zu St. Pölten mit Johann Sebastian Bachs „Matthäus-Passion“, die von der Cappella nova Graz, der Domkantorei St. Pölten, dem L’Orfeo Barockorchester u. a. zur Aufführung gebracht wird. In Folge heißt es zwei Mal „Bach and more“: Teil eins umfasst am Samstag, 19. September, ab 19.30 Uhr in der Stiftskirche Herzogenburg Werke von Johann Sebastian Bach, Johannes Brahms, Anton Bruckner und Charles Hubert Parry; es spielt Tenebrae aus England unter der Leitung von Nigel Short. Teil zwei am Freitag, 2. Oktober, widmet sich ab 16 Uhr in der ehemaligen Synagoge von St. Pölten mit dem Ensemble Prisma Johann Sebastian Bach und Anton von Webern. Dazwischen, am Freitag, 24. September, gestalten Ensembles des Konservatoriums für Kirchenmusik, der Musik- und Kunstschule St. Pölten und der Evangelischen Kirche von 20 bis 24 Uhr im Dom zu St. Pölten, in der Evangelischen Kirche und in der Franziskanerkirche eine „Bachnacht“ mit Vokal- und Instrumentalmusik in

Presseinformation

verschiedenen Besetzungen. Nähere Informationen und Karten beim Festival Musica Sacra unter 02742/333-2601 e-mail office@festival-musica-sacra.at und www.festival-musica-sacra.at.

Am Mittwoch, 16. September, spielt das Duo Efe Turumtay (Violine) und Nikola Zarič (Akkordeon) ab 19.30 Uhr im Museum St. Peter an der Sperr in Wiener Neustadt World Music. Nähere Informationen und Karten unter 02622/373-951, e-mail museum@wiener-neustadt.at und www.museum-wn.at.

Am Mittwoch, 16. September, unternehmen auch Viktor Gernot & His Best Friends in der Bühne im Hof in St. Pölten im Zuge ihrer „Anniversary Tour“ eine Zeitreise von Frank Sinatra bis zu Eigenkompositionen. Für Freitag, 25. September, sind dann 5/8erl in Ehr'n mit „Yeah Yeah Yeah“ und für Samstag, 3. Oktober, Sandra Kreisler mit „Kreisler singt Kreisler - Die unbekanntes Chansons von Georg Kreisler“ angekündigt. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr; nähere Informationen unter 02742/90 80 50, e-mail office@buehneimhof.at und www.buehneimhof.at; Karten unter 02742/90 80 80-600 und e-mail karten@buehneimhof.at.

Von Donnerstag, 17., bis Sonntag, 20. September, wird auf Schloss Wasserhof in Gneixendorf ein Beethoven-Festival mit den Wiener Philharmonikern, dem ORF-Radio-Symphonieorchester u. a. gefeiert. Der Auftakt erfolgt am Donnerstag, 17. September, um 19 Uhr mit dem Musikvortrag „Beethoven in Gneixendorf – Fakten und Fakes“; Eintritt: freie Spende. Darauf folgen die drei Themenkonzerte „Der Private | Beethoven und die Frauen“ (Freitag, 18. September, ab 17 und 19 Uhr), „Der Öffentliche | Beethoven und Wien“ (Samstag, 19. September, ab 17 und 19 Uhr) sowie „Der Politische | Beethoven als Revolutionär“ (Sonntag, 20. September, ab 11 und 13 Uhr). Nähere Informationen beim Kulturstadt der Stadt Krems unter 02732/801-573 und e-mail info@koechelgesellschaft.at; Karten unter www.koechelgesellschaft.at.

Im Cinema Paradiso St. Pölten singt Maria Bill am Donnerstag, 17. September, im Trio mit Michael Hornek und Krzysztof Dobrek Lieder von Jacques Brel und Edith Piaf. Am Donnerstag, 24. September, spielt das Quartett My Ugly Clementine dann zeitgenössischen Pop. Beginn ist jeweils um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Cinema Paradiso St. Pölten unter 02742/214 00 und www.cinema-paradiso.at/st-poelten.

Im Theater am Steg in Baden präsentieren zunächst Rosa Jaskulski und Martin Kolber am Donnerstag, 17. September, in „Rosa“ Songs, deren Texte aus der Feder von Rosa Jaskulskis stammen, ehe am Dienstag, 22. September, ein „Hör -

Presseinformation

Spiel", in dem sich Hörminiatur, Lied und Improvisation treffen, mit Anna Anderluh und Martin Kolber auf dem Programm steht. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr, nähere Informationen und Karten beim Beethovenhaus Baden unter 02252/868 00 und e-mail tickets@beethovenhaus-baden.at.

„Gschamster Diener“ nennt sich ein Mitmachkonzert für Kinder, das Bernhard Fibich am Donnerstag, 17. September, ab 16 Uhr im Kammgarnsaal Möllersdorf auf die Bühne bringt. Nähere Informationen und Karten beim Kulturamt Traiskirchen unter 02252/50 85 21-10 und e-mail tickets@traiskirchen.gv.at. Am Freitag, 25. September, veranstaltet dann das Café Wurlitzer in Traiskirchen ab 20 Uhr „Austro Pop Live“; Eintritt: freie Spende. Reservierungen unter 0660/346 24 27; nähere Informationen beim Kulturamt Traiskirchen unter 02252/50 85 21-10 und e-mail Walter.Skoda@traiskirchen.gv.at.

Am Freitag, 18. September, ist Peter Ratzenbeck für ein Gitarrenkonzert zu Gast im Wald4tler Hoftheater in Pürbach. Beginn ist um 20.15 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Wald4tler Hoftheater Pürbach unter 02853/784 69, e-mail office@hoftheater.at und www.hoftheater.at.

Im Haus der Regionen in Krems/Stein sorgen am Freitag, 18. September, junge Volksmusikensembles wie 7 auf einen Streich, Pfiffikus und RoxLeAnnas sowie am Samstag, 19. September, Die Tanzgeiger für „aufhOHRchen“; Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr. Am Mittwoch, 23. September, beleuchten Ron Glaser und Chris Fillmore ab 20 Uhr „The Other Side of Elvis“. Am Freitag, 25. September, sind dann ab 19.30 Uhr die Sängerinnen und Musikerinnen von Holawind und Die Prömmerrinnen mit neu interpretierter Volksmusik und eigenen Kompositionen an der Reihe. Am Montag, 28. September, lädt die Chorszene im Rahmen der Reihe „Der vokale Montag“ ab 19.30 Uhr zum Mitsingen unter dem Motto „An Irish Evening“. Am Donnerstag, 1. Oktober, wird zudem ab 19.30 Uhr mit Wachauer Liedern der 100. Geburtstag des Wachauer Urgesteins Ernst Schandl gefeiert. Nähere Informationen und Karten beim Haus der Regionen unter 02732/850 15, e-mail ticket@volkskulturnoe.at und www.volkskulturnoe.at.

Am Samstag, 19. September, gibt das Ensemble Musica Sonare - Thomas Schatzdorfer, Ronald Eidinger und Thomas Dinböck - ab 19.30 Uhr in der Stiftskirche von Seitenstetten ein Konzert mit Orgel und Trompete. Nähere Informationen und Karten beim Stift Seitenstetten unter 07477/423 00, e-mail kultur@stift-seitenstetten.at und www.stift-seitenstetten.at.

Im VAZ St. Pölten erzählen Andy Lee Lang & Band am Samstag, 19. September,

Presseinformation

ab 19.30 Uhr „The Elvis Presley Story“. Am Samstag, 26. September, folgt ab 16 Uhr der Kinderliedermacher Bernhard Fibich mit seinem Mitmachkonzert „Sonnenschein und Regen“, ehe es am Sonntag, 4. Oktober, ab 18 Uhr mit Lady Sunshine und Mister Moon „Sing, Baby, Sing“ heißt. Nähere Informationen und Karten beim VAZ unter 02742/714 00, e-mail ticket@vaz.at und www.vaz.at.

Der „Klangraum im Herbst“ präsentiert am Sonntag, 20. September, ab 15 Uhr in der Filialkirche St. Ägyd in Waidhofen an der Ybbs „Das vergessene Instrument“ mit Maddalena del Gobbo (Baryton), David Pennetzdorfer (Violoncello) und Sebastian Führlinger (Viola). Am Sonntag, 4. Oktober, folgt ab 18 Uhr im Kristallsaal des Rothschildschlosses in Waidhofen an der Ybbs „Beethovens Erbe“ mit dem Wiener Sextett. Nähere Informationen und Karten beim Tourismusbüro Waidhofen an der Ybbs unter 07442/511-255, e-mail tourismus@waidhofen.at und www.klangraumimherbst.at.

Am Mittwoch, 23. September, holen Sophie Lindinger, Kathrin Kolleritsch, Mira Lu Kovacs und Nastasja Ronck alias My Ugly Clementine im Kino im Kesselhaus am Campus Krems ihr im April geplantes Konzert nach. Beginn ist um 20.30 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Kino im Kesselhaus unter 02732/90 80 00 und www.kinoimkesselhaus.at.

Am Donnerstag, 24. September, startet das Klassik-Festival auf Schloss Kirchstetten seine diesjährige Herbstkonzertreihe „Kammermusik: gehört – erzählt“ mit „Musik zum Träumen – Konzert bei Kerzenlicht“, dargebracht von Elsa Giannoulidou (Mezzosopran) und Hanna Bachmann (Klavier). Am Freitag, 25. September, feiert dann die Wiener Kammersymphonie „Ein Fest für Beethoven“, ehe Christian und Katrin Koch am Samstag, 26. September, mit „Kochkunst“ klassisches Musik-Kabarett servieren; Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr. Der „herbstKLANG weinviertel“ beginnt am Freitag, 2. Oktober, mit „A Tribute to Ludwig Hirsch“ von Michael Jedlička & Band und wird am Samstag, 3. Oktober, mit Ohrwürmern und Raritäten der 1920er- und -30er-Jahre des Daniel Muck Salonorchesters und des Streich-Holz-Quartetts unter dem Titel „Wien – Prag – Berlin“ fortgesetzt; Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr. Letzter Programmpunkt ist dann am Sonntag, 4. Oktober, ab 15 Uhr das Wein-Wanderkonzert „Brass & Wine“ mit dem Ensemble quintTTTonic. Nähere Informationen und Karten beim Festivalbüro unter 02523/83 14 15, e-mail info@schloss-kirchstetten.at und www.schloss-kirchstetten.at.

Am Freitag, 25. September, treten im Truckerhaus in Gutenbrunn Alex Miksch und Anna Anderluh auf; Beginn ist um 19.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten

Presseinformation

unter 0664/372 89 12, e-mail info@truckerhaus.at und www.truckerhaus.at.

Ebenfalls am Freitag, 25. September, lädt die Haus- & Hofband des Jazzclub Melk zu einer Jam-Session in die Kulturwerkstatt Tischlerei Melk. Am Samstag, 26. September, stellt die Formation Shake Stew mit „Gris Gris“ ihr drittes Studio-Album vor. Am Sonntag, 27. September, präsentiert sich dann der Jazzpianist Martin Reiter gemeinsam mit Jojo Lackner am Bass und Christian Eberle an den Drums als Electric Trio. Beginn ist jeweils um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten bei der Wachau Kultur Melk GmbH. unter 02752/540 60, e-mail office@wachaukulturmelk.at und www.wachaukulturmelk.at.

Am Samstag, 26. September, unternehmen der Tenor Julian Henao Gonzales und das Vienna Tango Quintett ab 18 Uhr in der Kulturfabrik Hainburg eine „Reise durch Lateinamerika“ mit Polkas, Walzer, Zarzuelas und Tangos von Astor Piazzola, Arturo Márquez, Maria Grever, Carlos Guastavino, Carlos Gardel, Reveriano Soutullo u. a. Nähere Informationen und Karten unter 0664/73 61 64 93, e-mail hainburger@haydngesellschaft.at und www.haydngesellschaft.at.

Am Samstag, 26. September, spielt auch das STS-Bootleg“ Grenzenlos ab 19 Uhr im Filmhof Wein4tel in Asparn an der Zaya das Konzert „Austropop Meets Rock“. Nähere Informationen und Karten beim Filmhof Wein4tel unter 0664/506 69 49, e-mail info@filmhof.at und www.filmhof.at.

Am Freitag, 2. Oktober, bringen die Wiener Neustädter Instrumentalisten gemeinsam mit der Pianistin Ines Schüttengruber ab 19.30 Uhr in den Kasematten von Wiener Neustadt Wolfgang Amadeus Mozarts „Eine Kleine Nachtmusik“, das Klavierkonzert A-Dur KV 414, die „Serenata notturna“ und die Symphonie A-Dur KV 201 zur Aufführung. Nähere Informationen und Karten beim Infopoint Altes Rathaus unter 02622/373-311, e-mail office@wiener-neustadt.at und www.wnkultur.at.

Am Freitag, 2. Oktober, steht auch ab 20 Uhr im TAM, dem Theater an der Mauer in Waidhofen an der Thaya, ein Konzert des Ensembles Die Wandervögel – David Stellner, Raphael Widmann, Bryan Benner und Wolfgang Schöbitz – auf dem Spielplan. Nähere Informationen und Karten beim TAM unter 02842/529 55, e-mail theater@tam.at und www.tam.at.

Am Samstag, 3. Oktober, lädt das Ernst Krenek Forum in Krems im Rahmen der „Langen Nacht der Museen“ anlässlich des 120. Geburtstages von Ernst Krenek am 23. August zu einem Gesprächskonzert inklusive Anekdoten und Erzählungen

Presseinformation

aus dem Leben des Komponisten: Ab 19 Uhr präsentieren dabei der Tenor Martin Kiener und die Pianistin Martina Haselgruber Lieder aus Kreneks Liederzyklus „Reisebuch aus den Österreichischen Alpen“ op. 62 und zeigt Ernst Spiessberger seine Installation „Mirror – Ernst Krenek“. Nähere Informationen bei der Ernst Krenek Institut Privatstiftung unter 02732/715 70, e-mail office@krenek.com und www.krenek.com.

Mit einem geänderten Programm starten im Auditorium von Schloss Grafenegg am Samstag, 3. Oktober, die „Schlossklänge 2020/2021“: Anstelle von Carl Orffs „Carmina Burana“ erklingen an diesem Abend ab 18.30 Uhr Sergej Prokofjews Konzert für Violine und Orchester Nr. 1 D-Dur op. 19 und Ludwig van Beethovens Symphonie Nr. 1 C-Dur op. 21. Es spielt das Tonkünstler-Orchester Niederösterreich unter Yutaka Sado, Solist ist Alexander Sitkovetsky an der Violine. Nähere Informationen und Karten unter 01/586 83 83, e-mail tickets@grafenegg.com und www.grafenegg.com.

Ludwig van Beethoven steht auch am Sonntag, 4. Oktober, im Rathaussaal in Weitra im Mittelpunkt, wenn Florian Krumpöck ab 17 Uhr unter dem Titel „Rezital I“ dessen ersten drei Klaviersonaten - Nr. 1 in f-moll op. 2/1, Nr. 2 in A-Dur op. 2/2 und Nr. 3 in C-Dur op. 2/3 – spielt. Nähere Informationen und Karten unter 0660/419 98 58, e-mail karten@recreate.at und www.recreate.at.

Schließlich hat das Festspielhaus St. Pölten für Montag, 5. Oktober, ab 19.30 Uhr neben Sergej Prokofjews Konzert für Violine und Orchester Nr. 1 D-Dur op. 19 auch Carl Orffs szenische Kantate „Carmina Burana“ mit dem Tonkünstler-Orchester Niederösterreich unter Yutaka Sado, dem Wiener Singverein und den Wiener Sängerknaben angekündigt; Solisten sind Alexander Sitkovetsky (Violine), Olga Peretyatko (Sopran), István Horváth (Tenor) und Thomas E. Bauer (Bariton). Nähere Informationen und Karten beim Festspielhaus St. Pölten unter 02742/90 80 80-600, e-mail karten@festspielhaus.at und www.festspielhaus.at.